



DEUTSCHES FORUM
FÜR KUNSTGESCHICHTE
CENTRE ALLEMAND
D'HISTOIRE DE L'ART
PARIS



AUSSCHREIBUNG HERBSTKURS 2023

Das Deutsche Forum für Kunstgeschichte Paris (DFK Paris) und
das Deutsche Historische Institut Paris (DHIP)
bieten 2023 einen gemeinsamen Herbstkurs an:

Einführung in die Wissenschaftssprache Französisch und die Forschungspraxis in Frankreich

Dauer: 11.–15. September 2023

Ort: DHI Paris

Bewerbungsschluss: 15. Juni 2023

Der Kurs bietet frankreichinteressierten Historikerinnen und Historikern sowie Kunst-historikerinnen und Kunsthistorikern die Möglichkeit, ihre Französischkenntnisse fachwissenschaftlich auszubauen und einen vertieften Einblick in die Pariser Wissenschafts-landschaft und ihre Forschungsinfrastrukturen zu gewinnen.

Der fünftägige Intensivkurs dient dazu, die sprachlichen Grundlagen zur Arbeit in französischen wissenschaftlichen Institutionen zu schaffen und auf diese Weise den akademischen Austausch zu fördern. An zwei Vormittagen und drei Nachmittagen sind darüber hinaus Einführungen in das Bibliotheks- und Archivwesen, in Museums- und Sammlungsbestände und in die Arbeit von Forschungseinrichtungen vorgesehen. Sie werden ergänzt durch Abendvorträge, in denen Fachvertreterinnen und Fachvertreter über das universitäre System und Karrierewege in Frankreich berichten.

Der Herbstkurs richtet sich an fortgeschrittene Studierende im Masterstudium mit einschlägigem Projekt, Doktorandinnen und Doktoranden, Postdoktorandinnen und Postdoktoranden, Assistentinnen und Assistenten, Professorinnen und Professoren deutscher Hochschulen aus den Bereichen Geschichte und Kunstgeschichte sowie an das wissenschaftliche Personal in Museen und Gedenkstätten. Gute Kenntnisse der französischen Sprache sind Voraussetzung (**bitte Niveau angeben**). Sprachkurs, Mittagsverpflegung und Rahmenprogramm werden vom DHI und DFK Paris gestellt. Die Kosten für Reise und Übernachtung und die restliche Verpflegung werden von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern getragen. Studierende, Doktorandinnen und Doktoranden sowie Postdoktorandinnen und Postdoktoranden, die kein Auslandsstipendium erhalten oder die keine Einkünfte aus einem Arbeitsverhältnis von mehr als 50 % beziehen, können auf Antrag einen Zuschuss zu den Reisekosten in Höhe von bis zu 100 € und zu den

Übernachungskosten in Höhe von 250 € erhalten. Ein solcher Antrag muss unter Darlegung der Einkommensverhältnisse zusammen mit der Bewerbung eingereicht werden. Nachträglich eingereichte Anträge können nicht berücksichtigt werden. Die Zahlung erfolgt gegen Vorlage der Rechnungen nach der Teilnahme am Herbstkurs.

Der Bewerbung ist neben einem Motivationsschreiben ein tabellarischer Lebenslauf beizufügen. Ein Anspruch auf Zulassung besteht nicht. Die Bewerbungen sind bis zum **15. Juni 2023** per Email in **einer** PDF-Datei an das DHIP (für das Fach Geschichte: herbstkurs@dhi-paris.fr) bzw. an das DFK Paris (für das Fach Kunstgeschichte: herbstkurs@dfk-paris.org) mit dem Betreff »Herbstkurs« zu richten.

Auskünfte erteilen:

Deutsches Historisches Institut Paris, Hôtel Duret-de-Chevry, 8 rue du Parc-Royal, 75003
Paris

Dr. Christine Zabel: czabel@dhi-paris.fr

Deutsches Forum für Kunstgeschichte Paris, Hôtel Lully, 45 rue des Petits Champs, 75001
Paris

Dr. Julia Drost: jdrost@dfk-paris.org



DEUTSCHES FORUM
FÜR KUNSTGESCHICHTE
CENTRE ALLEMAND
D'HISTOIRE DE L'ART
PARIS



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

Internationales Nachwuchskolloquium Frankreich – Deutschland / *Colloque International France – Allemagne*

Ausschreibung

4. und 5. Oktober 2023, Institut für Europäische Kunstgeschichte der Universität Heidelberg (IEK)

12. und 13. Februar 2024, Deutsches Forum für Kunstgeschichte Paris (DFK Paris)

Bewerbungsschluss:

30. Juni 2023

Das Institut für Europäische Kunstgeschichte der Universität Heidelberg (IEK) und das Deutsche Forum für Kunstgeschichte (DFK Paris) veranstalten ein zweiteiliges internationales Kolloquium für Wissenschaftler/-innen in der Qualifikationsphase. Die Veranstaltung in zwei Volets (4. und 5. Oktober 2023, IEK Heidelberg; 12. und 13. Februar 2024, DFK Paris) verfolgt das Ziel, deutschsprachige Kunsthistoriker/-innen mit einem Schwerpunkt auf der Kunst und Kunstgeschichte in Frankreich sowie junge Nachwuchsforscher/-innen aus dem französischsprachigen Raum mit Schwerpunkt auf der deutschen Kunst und Kunstgeschichte zusammenzuführen.

Das Kolloquium bietet jungen Nachwuchswissenschaftler/-innen die Möglichkeit, ihre eigenen Forschungsprojekte auf einer länderübergreifenden Ebene vorzustellen und zu diskutieren. Das Ziel ist es hierbei, die Grundlagen für einen intensiven Austausch und eine Vernetzung innerhalb der deutschsprachigen Frankreichforschung zu etablieren und gleichzeitig eine Perspektiven erweiternde Begegnung mit französischen Kolleg/-innen zu fördern, deren Themenschwerpunkte auf der Erforschung der Kunst und Kunstgeschichte in Deutschland liegen. Darüber hinaus sollen die internationale Kompetenz der Teilnehmer/-innen gestärkt und die Voraussetzungen für einen regen Dialog zwischen der deutsch- und der französischsprachigen Wissenschaftsgemeinschaft geschaffen werden.

Das Programm wird durch Abendvorträge sowie Besuche einschlägiger Institutionen ergänzt, um den Teilnehmer/-innen weitere Einblicke in aktuelle Forschungstendenzen sowie in die wissenschaftliche Praxis zu ermöglichen.

Das internationale Forschungskolloquium richtet sich an Doktorand/-innen und Postdoktorand/-innen sowie in begründeten Ausnahmefällen auch an fortgeschrittene Masterstudierende. Die Ausschreibung gibt innerhalb des deutsch-französischen Rahmens

keine Beschränkungen hinsichtlich Epochen, Gattungen, Themengebieten etc. vor. Ausdrücklich erwünscht wird auch die Teilnahme von Nachwuchswissenschaftler/-innen aus benachbarten Disziplinen.

Alle Teilnehmer/-innen werden gebeten, ihr Forschungsprojekt in einer 20-minütigen Präsentation vorzustellen. Hierbei steht es den Referent/-innen frei, je nach persönlichem Stand ihrer Arbeiten entweder eine Zusammenfassung des anvisierten Forschungsbeitrages oder aber einzelne Thesen und Fragestellungen zu präsentieren. Alle Teilnehmer/-innen nehmen die Veranstaltung an beiden Orten wahr.

Studierende und Doktorand/-innen, die weder ein Stipendium in Paris erhalten noch Einkünfte aus einem Arbeitsverhältnis von mehr als 50 % beziehen, können einen Reisekostenzuschuss in Höhe von bis zu 200 € sowie einen weiteren Zuschuss zu den Übernachtungskosten in Höhe von bis zu 300 € beantragen. Der Antrag auf Zuschuss muss mit der Bewerbung gestellt werden. Ein Antrag auf Förderung durch die Deutsch-Französische Hochschule ist in Bearbeitung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Projektskizze von 1-2 Seiten und Lebenslauf) senden Sie bitte in einem PDF bis zum 30. Juni 2023 an:

kolloquium@dfk-paris.org

Für weiterführende Informationen stehen Ihnen Dominik Eckel (d.eckel@zegk.uni-heidelberg.de) und Vera Bornkessel (vbornkessel@dfk-paris.org) zur Verfügung.

Appel à candidature

4-5 octobre 2023, Institut für Europäische Kunstgeschichte der Universität Heidelberg (IEK)

12-13 février 2024, Centre allemand d'histoire de l'art (DFK Paris)

Date limite de dépôt des candidatures :

30 juin 2023

Le Centre allemand d'histoire de l'art (DFK Paris) propose, en coopération avec l'Institut d'histoire de l'art européen de l'Université de Heidelberg (IEK), un colloque international au cours d'un programme en deux parties pour des chercheurs et chercheuses, les 4 et 5 octobre 2023 à Heidelberg et les 12 et 13 février 2024 à Paris.

Il s'adresse aux étudiants et étudiantes en master 2, aux doctorants et doctorantes ou aux post-docs de langue allemande spécialisés dans les arts français, aux historiens et historiennes de l'art francophones spécialisés dans les arts allemands ou aux historiens et historiennes de l'art internationaux spécialisés dans relations artistiques franco-allemands. La participation de jeunes chercheurs issus de disciplines apparentées à l'histoire de l'art est expressément souhaitée. Tous les participants assistent à l'événement aux deux endroits.

Son objectif est par ailleurs de permettre aux participants d'approfondir leurs compétences internationales et de créer les bases solides d'un dialogue fructueux entre les communautés scientifiques allemande et française.

Le programme sera par ailleurs enrichi par des conférences en soirée et des visites de musées et d'institutions de recherche afin de permettre aux chercheurs et aux chercheuses de mieux connaître le paysage institutionnel.

L'appel à candidatures n'impose aucune restriction, au sein du contexte franco-allemand, en termes d'époques, de genre, de champ thématique, etc.

Il est demandé aux participants de présenter leurs projets de recherche en 20 minutes environ. Il ne s'agira expressément pas de présenter une recherche achevée, mais bien, selon le souhait des intervenants et l'avancée de leurs travaux respectifs, de proposer une synthèse de la contribution à la recherche qui est visée, ou encore d'exposer individuellement des thèses ou des problématiques.

Les étudiants et les doctorants n'ayant pas de bourse d'étude à Paris et ne percevant pas de revenus salariés supérieurs à 50% d'un temps plein peuvent faire une demande de subvention pour les frais de déplacement à hauteur de 200€, et pour les frais d'hébergement à hauteur de 300€. La demande doit être jointe au dossier de candidature. Une demande de subvention a été déposée auprès de l'Université franco-allemande (UFA).

Les candidats peuvent adresser leur dossier complet (lettre de motivation, brève description de projets sur une ou deux pages et CV) jusqu'au 30 juin 2023 à

kolloquium@dfk-paris.org

Dominik Eckel (d.eckel@zegk.uni-heidelberg.de) et Vera Bornkessel (vbornkessel@dfk-paris.org) se tiennent à disposition pour tout renseignement complémentaire.



Institut
national
d'histoire
de l'art



Forschungsstipendium DFK Paris | INHA

Bourse de recherche DFK Paris | INHA

Research Fellowship DFK Paris | INHA

Version DE: Seiten 1-2

Version FR: pages 3-4

Version EN: Pages 5-6

Forschungsstipendium DFK Paris | INHA

Das Deutsche Forum für Kunstgeschichte Paris (DFK Paris) und das Institut national d'histoire de l'art (INHA) vergeben zum 1. Oktober 2023 gemeinsam ein einjähriges Stipendium. Das Stipendium richtet sich an herausragende Wissenschaftler/-innen der Kunstgeschichte aus Frankreich, Deutschland und dem internationalen Ausland, die am Anfang ihrer Karriere stehen (Doktorand/-innen und Postdoktorand/-innen). Ziel der Förderung ist es, wissenschaftliche Arbeiten mit innovativen Forschungsansätzen zu unterstützen, die der Kunstgeschichte neue Perspektiven erschließen. Die Notwendigkeit, das Projekt in Paris durchzuführen, sollte ebenso deutlich werden wie eine thematische oder methodische Anbindung an die bestehenden Forschungsausrichtungen der beiden Institute. Bedingung ist, dass die/der ausgewählte Kandidat/-in während des Förderzeitraums im engen Kontakt und Austausch mit dem DFK Paris und dem INHA steht und sich überwiegend in Paris aufhält. Die Stipendiat/-innen forschen jeweils sechs Monate am Deutschen Forum für Kunstgeschichte Paris (DFK Paris) und am Institut national d'histoire de l'art (INHA). Die ausgewählten Stipendiat/-innen erwartet ein anregendes Arbeitsumfeld, das ihnen auch den Zugang zu den Archiven und den Austausch mit internationalen Expert/-innen erleichtern soll.

Der Umfang des Stipendiums beträgt monatlich 1.750 Euro (zuzüglich eines monatlichen pauschalen Sachkostenzuschusses von 250 Euro sowie ggf. einer Kinderzulage) für die Dauer von 12 Monaten. Die/der ausgewählte Kandidat/-in wird jeweils für sechs Monate am DFK Paris und am INHA als Wissenschaftler/-in gefördert. Das Stipendium beinhaltet ferner die Bereitstellung eines Arbeitsplatzes sowie die Nutzung der infrastrukturellen Ressourcen beider Institute.

Die Bewerbungen für die Auswahl 2023 sind spätestens bis zum 30. Juni 2023 an die folgende Adresse zu senden: stipendien@dfk-paris.org.

Nur die auf diesem Wege eingereichten Bewerbungen werden im Auswahlverfahren berücksichtigt. Die Auswahlkommission, bestehend aus Peter Geimer, Julia Drost, Éric de Chassey und France Nerlich, wird im Juli 2023 zusammentreten.

Zusammensetzung des Bewerbungsdossiers:

Das Bewerbungsdossier kann in deutscher, französischer oder englischer Sprache verfasst werden.

- Ein Bewerbungsanschreiben, adressiert an den Direktor des Deutschen Forum für Kunstgeschichte Paris (DFK Paris) und die Direktorin des Département des études et de la recherche des INHA
- Einen Lebenslauf
- Eine Projektbeschreibung (maximal 3 Seiten) zzgl. einer Bibliographie mit Angaben der zu sichtenden Quellen sowie ein Zeitplan

Die Auswahlkommission tagt einmal jährlich.

Weitere Informationen und Kontakt:

Sekretariat des Département des études et de la recherche

Institut national d'histoire de l'art (INHA)

Tel.: +33 (0)1 47 03 85 81

E-Mail: der-dir@inha.fr

Deutsches Forum für Kunstgeschichte Paris (DFK Paris)

Abteilung Förderprogramme

Tel.: + 33 (0)1 42 60 68 23

E-Mail: stipendien@dfk-paris.org



Institut
national
d'histoire
de l'art



Bourse de recherche DFK Paris | INHA

Le Centre allemand d'histoire de l'art Paris (DFK Paris) et l'Institut national d'histoire de l'art (INHA) attribuent conjointement une bourse d'un an à partir du 1^{er} octobre 2023. Cette bourse d'excellence s'adresse à des chercheuses et chercheurs en histoire de l'art en début de carrière (doctorantes et doctorants, postdoctorantes et postdoctorants), venant de France, d'Allemagne ou de tout autre pays. L'objectif de ce programme est de soutenir des travaux scientifiques proposant des axes de recherche innovants et ouvrant de nouvelles perspectives pour l'histoire de l'art. La nécessité de mener le projet à Paris devrait être clairement établie, de même qu'un lien thématique ou méthodologique avec les orientations de recherche des deux instituts. Les bénéficiaires devront résider principalement à Paris et travailler en contact étroit et dans l'échange avec les deux institutions.

Les bénéficiaires mèneront leur recherche six mois au Centre allemand d'histoire de l'art Paris (DFK Paris) et six mois à l'Institut national d'histoire de l'art (INHA). Ils se verront ainsi offrir un contexte de travail stimulant qui leur facilitera également l'accès aux archives et les échanges avec les spécialistes de tous les pays.

Le montant de la bourse s'élève sur 12 mois à 1750 euros par mois (plus un défraiement mensuel de 250 euros ainsi que, le cas échéant, une allocation pour enfant). Les bénéficiaires sont accueillis en tant que chercheuse ou chercheur pour six mois au DFK Paris et pour six mois à l'INHA. De plus, la bourse comprend l'attribution d'un espace de travail ainsi que l'utilisation des ressources et de l'infrastructure des deux institutions.

Les candidatures pour la sélection 2023 doivent être envoyées à l'adresse suivante : stipendien@dfk-paris.org au plus tard le 30 juin 2023.

Seules les candidatures envoyées par ce biais seront prises en compte dans la procédure de sélection. Le comité de sélection, composé de Peter Geimer, Julia Drost, Éric de Chassesey et France Nerlich, se réunira en juillet 2023.

Composition du dossier de candidature :

Le dossier peut être rédigé en allemand, en français ou en anglais.

- Une lettre de motivation adressée au directeur du Centre allemand d'histoire de l'art de Paris (DFK Paris) et à la directrice du département des études et de la recherche de l'INHA.
- Un curriculum vitae
- Une description du projet (3 pages maximum) accompagnée d'une bibliographie mentionnant les sources à consulter et d'un calendrier.

Le comité de sélection se réunit une fois par an.

Autres informations et contact :

Secrétariat du Département des études et de la recherche

Institut national d'histoire de l'art (INHA)

Tel.: +33 (0)1 47 03 85 81

E-Mail: der-dir@inha.fr

Centre allemand d'histoire de l'art Paris (DFK Paris)

Soutien à la recherche

Tel.: + 33 (0)1 42 60 68 23

E-Mail: stipendien@dfk-paris.org



Institut
national
d'histoire
de l'art



Research Fellowship DFK Paris | INHA

The DFK Paris and the Institut national d'histoire de l'art (INHA) jointly offer a one-year fellowship, effective 1 October 2023. The fellowship is intended for outstanding art historians from France, Germany, or abroad who are at the beginning of their careers (doctoral candidates and postdoctoral researchers). The goal of this funding opportunity is to support scholarly work with innovative research approaches that open up new perspectives in art history. Not only should the theme and methodology of the project connect to the operative research orientations of each institute, but the fellow's presence in Paris must also be necessary to the execution of the work. It is a condition of the fellowship that the selected candidate remains in close contact and exchange with both institutes during the funding period and resides predominantly in Paris.

The fellow conducts research for six months at the DFK Paris and six months at the INHA. The selected candidate can expect a stimulating working environment that will facilitate both archival access and the exchange of ideas with international experts.

The amount of the fellowship is 1,750 euros per month for a period of 12 months (plus a monthly allowance of 250 euros for material costs and, if applicable, a child supplement). The recipient will be funded as a scholar for six months at the DFK Paris and six months at the INHA. The award also includes a workspace and use of the infrastructural resources of both institutes.

Applications for the 2023 cycle must be submitted no later than 30 June 2023 to: stipendien@dfk-paris.org. Only applications received in this way will be considered in the selection process. The selection committee, consisting of Peter Geimer, Julia Drost, Éric de Chasse, and France Nerlich, will meet in July 2023.

Composition of the application dossier:

The application may be written in English, French, or German.

- a letter of application addressed to the director of the DFK Paris and the director of the INHA's Département des études et de la recherche
- a CV
- a project description (max. 3 pages), supplemented by a bibliography with details on the sources to be consulted, as well as a schedule

The selection committee convenes once a year.

Further information and contact:

Secretary to the director of the Département des études et de la recherche

Institut national d'histoire de l'art (INHA)

Tel.: +33 (0)1 47 03 85 81

Email: der-dir@inha.fr

German Center for Art History Paris (DFK Paris)

Department for Grants, Internships, and Support

Tel.: + 33 (0)1 42 60 68 23

Email: stipendien@dfk-paris.org